

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten **Christian Leye, Dr. Gesine Löttsch, Klaus Ernst, Christian Görke, Susanne Hennig-Wellsow, Ina Latendorf, Caren Lay, Ralph Lenkert, Thomas Lutze, Pascal Meiser, Victor Perli, Bernd Riexinger, Alexander Ulrich, Dr. Sahra Wagenknecht, Janine Wissler** und der Fraktion **DIE LINKE**.

### Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China

Der Bund schützt mit Exportkreditgarantien, sogenannten Hermesdeckungen, Exporteure und Banken vor politischen und wirtschaftlichen Zahlungsausfällen. Somit gelten Exportkreditgarantien als bedeutendes Instrument der Außenwirtschaftsförderung. Das Risiko eines Zahlungsausfalls wird durch die Übernahme von Exportkreditgarantien zu einem großen Teil auf die Bundesrepublik übertragen. Im Schadensfall entschädigt die Bundesrepublik Deutschland in Höhe der gedeckten Forderung (vgl. [www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Aussenwirtschaft/exportkreditgarantien.html](http://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Aussenwirtschaft/exportkreditgarantien.html)).

Zuletzt kündigte Bundeswirtschaftsminister Dr. Robert Habeck an, die China-geschäfte deutscher Unternehmen strenger überwachen zu wollen (vgl. [www.handelsblatt.com/politik/deutschland/handelspolitik-habeck-will-china-geschaefte-deutscher-unternehmen-kontrollieren/29144284.html?tm=login](http://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/handelspolitik-habeck-will-china-geschaefte-deutscher-unternehmen-kontrollieren/29144284.html?tm=login)). Zum siebten Mal in Folge war China 2022 Deutschlands wichtigster Handelspartner mit gehandelten Waren im Wert von 298,6 Mrd. Euro (vgl. [www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/handelspartner-jahr.html](http://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/handelspartner-jahr.html)).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. In Höhe welchen Werts hat die Bundesregierung aktuell Ausfuhren mit Exportkreditgarantien abgedeckt bzw. auf welche Summe beläuft sich die Haftung des Bundes (Angabe als Summe in Euro)?
  - a) Welcher Anteil entfällt dabei auf Einzeldeckungen?
  - b) Welcher Anteil entfällt dabei auf Sammeldeckungen?
2. In Höhe welchen Werts hat die Bundesregierung aktuell Ausfuhren nach China mit Exportkreditgarantien abgedeckt bzw. auf welche Summe beläuft sich die Haftung des Bundes (Angabe als Summe in Euro)?
  - a) Welcher Anteil entfällt dabei auf Einzeldeckungen?
  - b) Welcher Anteil entfällt dabei auf Sammeldeckungen?
3. Welche sind aktuell die zehn Länder, auf die die in Summe höchsten Deckungsvolumina entfallen (bitte Angabe als Länderrangliste unter Angabe der Deckungsvolumina in Euro und relativem Anteil am Gesamtvolumen)?

Auf welchem Rang steht China?

4. Für Ausfuhren in welche Länder wurden in den letzten fünf Jahren die größten Deckungsvolumen zugesagt (bitte Angabe der Top-fünf Länder, jeweils pro Jahr unter Nennung des Volumens in Euro)?
5. Auf welche Anzahl und welchen Wert belaufen sich die Anträge auf Deckungen für Ausfuhren pro Jahr (bitte Angaben in Euro pro Jahr für die letzten zehn Jahre, inklusive vorläufiger Zahlen für 2023 und einem Ausblick, wenn möglich)?
6. Auf welche Anzahl und welchen Wert belaufen sich die Anträge auf Deckungen für Ausfuhren nach China pro Jahr (bitte Angaben in Euro pro Jahr für die letzten zehn Jahre, inklusive vorläufiger Zahlen für 2023 und einem Ausblick, wenn möglich)?
7. Auf welche Anzahl und welchen Wert belaufen sich die Deckungszusagen für Ausfuhren pro Jahr (bitte Angaben in Euro pro Jahr für die letzten zehn Jahre, inklusive vorläufiger Zahlen für 2023 und einem Ausblick, wenn möglich)?
8. Auf welche Anzahl und welchen Wert belaufen sich die Deckungszusagen für Ausfuhren nach China pro Jahr (bitte Angaben in Euro pro Jahr für die letzten zehn Jahre, inklusive vorläufiger Zahlen für 2023 und einem Ausblick, wenn möglich)?
9. Welcher Anteil der Anträge auf Deckungen für Ausfuhren wird pro Jahr positiv beschieden (bitte Angaben in Prozent pro Jahr für die letzten zehn Jahre inklusive vorläufiger Zahlen für 2023 und einem Ausblick, wenn möglich)?
10. Welcher Anteil der Anträge auf Deckungen für Ausfuhren nach China wird pro Jahr positiv beschieden (bitte Angaben in Prozent pro Jahr für die letzten zehn Jahre inklusive vorläufiger Zahlen für 2023 und einem Ausblick, wenn möglich)?
11. Wie viele Unternehmen haben ihre Anträge auf Deckung von Ausfuhren trotz Grundsatzzusage in den letzten fünf Jahren zurückgezogen (bitte Angabe pro Jahr, inklusive 2023)?
12. Wie viele Unternehmen haben ihre Anträge auf Deckung von Ausfuhren nach China trotz Grundsatzzusage in den letzten fünf Jahren zurückgezogen (bitte Angabe pro Jahr, inklusive 2023)?
13. Wie viele Anträge auf Deckung von Ausfuhren nach China und in welchem Volumen in Euro wurden in den letzten fünf Jahren jeweils von Unternehmen mit weniger als 50, weniger als 250 oder 250 und mehr Beschäftigten getätigt (bitte Angabe pro Jahr)?
14. Wie viele Anträge auf Deckung von Ausfuhren nach China und mit welchem Volumen in Euro wurden in den letzten fünf Jahren jeweils von Unternehmen mit weniger als 50, weniger als 250 oder 250 und mehr Beschäftigten bewilligt (bitte Angabe pro Jahr)?
15. Aus welchen fünf Branchen kommen die Anträge für Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China mit dem größten Volumen (bitte Auflistung nach Anzahl der Anträge unter Nennung des Antragsvolumens in Euro)?
16. Für welche fünf Branchen wurden die in Summe höchsten Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China gewährt (bitte Auflistung nach Anzahl Exportkreditgarantien unter Nennung des Antragsvolumens in Euro)?
17. Wie gestalten sich die Laufzeiten der Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China und von welchen Faktoren hängt die Länge der Laufzeit ab?

Ist innerhalb der letzten zehn Jahre bzw. perspektivisch eine strukturelle Veränderung in der Länge der Laufzeiten zu erkennen bzw. abzusehen?

18. Welche Entwicklung erwartet die Bundesregierung bei der Nachfrage nach Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China mit Blick auf Antragszahlen und dem finanziellen Volumen der Anträge für die kommenden fünf Jahre?
19. Welche quantitative Entwicklung erwartet die Bundesregierung bei der Gewährung von Anträgen für Exportkreditgarantien nach China mit Blick auf Antragszahlen, dem finanziellen Volumen und Laufzeiten für die kommenden fünf Jahre?

Wie wird sich nach derzeitigem Kenntnisstand der Bundesregierung die neue Nationale Sicherheitsstrategie bzw. China-Strategie quantitativ wie qualitativ auf die Gewährung von Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China, deren Anzahl, finanziellen Volumen und Laufzeiten auswirken?

20. Ist es zutreffend, dass die Bundesregierung beabsichtigt, das Volumen von Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China zu deckeln (vgl. [www.sueddeutsche.de/politik/deutschland-china-strategie-olaf-scholz-annalena-baerbock-ampelkoalition-1.5804892?reduced=true](http://www.sueddeutsche.de/politik/deutschland-china-strategie-olaf-scholz-annalena-baerbock-ampelkoalition-1.5804892?reduced=true))?

Ab wann soll dies in Kraft treten, wie sieht der Zeitplan bis dahin aus und wie soll eine solche „Deckelung“ ausgestaltet werden?

21. Welche Anträge auf Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China wurden durch die Bundesregierung aus politischen Erwägungen nicht gedeckt und welche Anträge bzw. wie viele werden derzeit dahingehend geprüft (bitte Angabe für die letzten zehn Jahre, soweit möglich unter Nennung des Antragstellers, der Branche des Antragstellers, des Projekts, der Höhe des Auftragsvolumen und dem Grund für die Nichtbewilligung)?
22. Welche Anträge auf Exportkreditgarantien für Ausfuhren nach China wurden durch die Bundesregierung nicht gedeckt, da sie Umwelt-, Sozial- oder Menschenrechtsstandards nicht entsprachen und welche Anträge werden derzeit dahingehend geprüft (bitte Angabe für die letzten zehn Jahre, soweit möglich unter Nennung des Antragstellers, der Branche des Antragstellers, des Projekts, der Höhe des Auftragsvolumen und dem Grund für die Nichtbewilligung)?
23. Wie viele Zusagen für Deckungen von Ausfuhren in die Provinz Xinjiang und in welchem finanziellen Volumen werden jährlich erteilt (bitte Angaben in Euro pro Jahr für die letzten zehn Jahre inklusive vorläufiger Zahlen für 2023 und einem Ausblick, wenn möglich)?
24. Welcher Anteil der Anträge auf Deckungen für Ausfuhren in die Provinz Xinjiang wird pro Jahr positiv beschieden (bitte Angaben in Prozent pro Jahr für die letzten zehn Jahre inklusive vorläufiger Zahlen für 2023 und einem Ausblick, wenn möglich)?
25. Wie hoch lag das Gesamtentschädigungsvolumen für Exportkreditgarantien in den letzten zehn Jahren (bitte Angabe pro Jahr und in Euro)?
26. Welche Entschädigungszahlungen fielen bisher durch gewährte Exportkreditgarantien auf Ausfuhren nach China an und was waren die Ursachen (bitte Angabe in Euro für die letzten zehn Jahre, inklusive vorläufiger Zahlen für 2023, pro Jahr, unter Angabe der jeweiligen Summen pro Unternehmen, des Projekts und der Gründe, soweit möglich)?
27. Erwartet die Bundesregierung Zahlungsausfälle für die kommenden fünf Jahre für Exportkredite in China?

28. Gab es nach Kenntnis der Bundesregierung seit dem Jahr 2000 strukturelle Veränderungen mit Blick auf Bewertungen von Exportgeschäften mit China hinsichtlich der risikomäßigen Vertretbarkeit durch Aussicht auf einen schadensfreien Verlauf des Geschäfts, was ein wesentliches Kriterium für die Übernahme von Exportgarantien darstellt (bitte mit Erläuterung)?
29. Wie hat sich die Länderklassifizierung von China bezüglich der Erteilung von Exportkreditgarantien seit 2000 entwickelt?
30. Gab es seit 2000 strukturelle Veränderungen bei der Höhe der von Deckungsnehmern zu leistenden risikoadäquaten Prämie und wie hat sich diese im Mittel entwickelt (Angabe, wenn möglich, als prozentualer Anteil am Gesamtexportvolumen pro Jahr)?

Berlin, den 17. Mai 2023

**Amira Mohamed Ali, Dr. Dietmar Bartsch und Fraktion**

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.